



TSG

DEZEMBER 2015
WWW.TSGBISKIRCHEN.DE

SCHAUFENSTER



„Heimlicher Held“ 2015: Helmut Fischer

HEIZUNGS-  **SCHÄUFLER**

- Öl- und Gas-Warmwasserheizungsanlagen • Wärmepumpenanlagen
- Brennwerttechnik • Pellet- und Biomasseheizungen • Sanitäre Installation
- Solaranlagen • Eigener Kundendienst • Bäder, Badsanierung

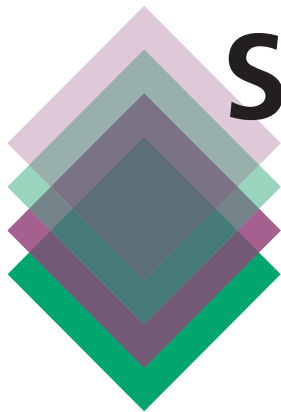
Bissenberger Straße 32 · 35638 Biskirchen · Telefon (0 64 73) 13 35 · Fax (0 64 73) 14 35
E-Mail: heizungs-schaeufler@t-online.de · www.heizungs-schaeufler.de



**METZGER
HENNISCHE**

...DAS BIN ICH MIR WERT!

Metzgerei und Partyservice
Schulstraße 3 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 41 23-0 · www.metzger-hennecke.de
FILIALEN IM REWE-MARKT IN SOLMS UND LÖHNBERG



SIMON Fliesenleger-Fachbetrieb

Peter Simon

Bissenberger Str. 42 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 18 15 · Telefax (0 64 73) 88 33
Handy (01 71) 2 32 41 07



**Rechtsanwalt
Hans Dieter
Trümper**

Steinbühlstraße 7 · 35578 Wetzlar
Telefon (0 64 41) 92 65 66
Telefax (0 64 41) 92 65 67
mail@ra-truemper.de · www.ra-truemper.de

Maschinenbau · Schlosserei · Metallverarbeitung



AKM – Andreas Knetsch GmbH
System LEICO Optikmaschinen Verfahrenstechnik

Neupfanner Hof · 35792 Löhnberg
Telefon (0 64 71) 6 22 12 · Fax (0 64 71) 98 19 29
info@akm-online.com · www.akm-online.com



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie halten heute die vierte und letzte Ausgabe des TSG-Schaufensters für das sich zu Ende neigende Jahres 2015 in den Händen. Ausgabe der Ersterscheinung war im August 1985.

Seitdem haben wir versucht, diese Vereinszeitschrift informativ und unterhaltend zu gestalten. Außer dem aktuellen Vereinsgeschehen haben wir aber auch die Historie nicht vernachlässigt. Das TSG-Schaufenster soll nicht nur ein Lesestoff für die Gegenwart sein, sondern auch unseren Nachfolgegenerationen Wichtiges von der Vereinsgeschichte vermitteln. Dieses Heftchen gehört also nach dem Lesen nicht in die blaue Tonne, sondern sollte als Nachschlagewerk aufbewahrt werden.

Wir wünschen allen Leserinnen und Leser viel Spaß beim Schmökern in unserer Vereinszeitschrift. Der Vorstand der TSG Biskirchen wünscht der gesamten Leserschaft eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück, vor allem Gesundheit im neuen Jahr.

Allen ehrenamtlichen Vorstands- und Ausschussmitgliedern, den Spartenleitern, Sportlern und Helfern, die sich, in welcher Form auch immer, für unsere TSG verdient gemacht haben, sei an dieser Stelle für ihr Engagement ganz herzlich gedankt.

Ihr Team vom TSG-Schaufenster

Wir gratulieren unseren Mitgliedern...

zum Geburtstag

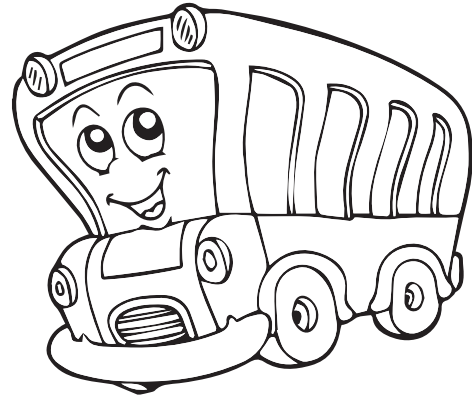
95 Jahre	8. 11. 2015	Auguste Weber	Hüttenstr. 19
87 Jahre	8. 12. 2015	Walter Schäufler	Bissenberger Str. 13
86 Jahre	24. 12. 2015	Erika Sturm	Weilburger Str. 18
82 Jahre	17. 12. 2015	Ernst Cornelius	Kirchweg 12
81 Jahre	16. 12. 2015	Elisabeth Poddany	Heinrich-Zutt-Str. 10
78 Jahre	14. 12. 2015	Erwin Franzen	Am Hain 8
77 Jahre	26. 11. 2015	Heinrich Müller	Heinrich-Zutt-Str. 6
75 Jahre	17. 12. 2015	Adelheid Böhm	Am Herrenacker 31

74 Jahre	18. 12. 2015	Günter Werner	Akazienstr. 6
73 Jahre	16. 11. 2015	Helmut Stattler	Heinrich-Zutt-Str. 8
73 Jahre	18. 11. 2015	Gertrud Simon	Hüttenstr. 25
71 Jahre	29. 12. 2015	Hedwig Schmidt	Silbergasse 5a
65 Jahre	20. 11. 2015	Gerlinde Flaschel	Blankenstr. 1
60 Jahre	15. 11. 2015	Klaus Fischer	Wilhelmstr. 8
50 Jahre	18. 12. 2015	Anette Weber	Bissenberger Str. 33

(GS)

Kraftverkehr
Keller & CO.KG
Linien- und Reiseverkehr

Bornweg 18 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 12 35 · Fax (0 64 73) 34 16
Mobil (01 57) 73 06 47 33
info@kellerreisen.de · www.keller-reisen.com



HAUSMEISTER-SERVICE

Reparaturen
rund um's Haus



Vor dem Tor 1 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon 0 64 73-32 12 · Mobil 01 60-98 45 75 98



SATZSTUDIO SCHARF
WERBEAGENTUR

BERLINER STRASSE 16
35638 LEUN-BISKIRCHEN
WWW.SATZSTUDIO-SCHARF.DE
TELEFON (0 64 73) 41 09 25



BISKIRCHENER HEILQUELLE KARLSSPRUDEL

– Tradition seit 1895 –

BISKIRCHENER HEIL- UND MINERALBRUNNEN

Biskirchener
Karlsprudel

Westerwald-Quelle

LAHNFELS
QUELLE

Stegili & Schmidt GmbH · 35638 Leun-Biskirchen · Telefon (0 64 73) 7 61 · www.westerwaldquelle.de

Unser „Heimlicher Held“ 2015:

Helmut Fischer

Die Volksbank Mittelhessen ehrt schon seit fünf Jahren „Heimliche Helden“. Unser diesjähriger „Heimlicher Held“ ist Helmut Fischer.

Was macht eigentlich unseren Helmut Fischer zum „Heimlichen Helden“? Dieser Text wurde an die Volksbank Mittelhessen versandt:

„Helmut Fischer hat schon als Junge bei der TSG Biskirchen Fußball gespielt. Später war er in der Jugendmannschaft und der 1. Mannschaft aktiv. Mit der ersten Mannschaft, in der er längere Zeit Spielführer war, stieg er die Erfolgsleiter 1975 bis in die Gruppenliga (später Umbenennung in Landesliga) hinauf. Das war damals die zweithöchste Amateurliga Hessens.

Nach seiner aktiven Zeit, spielte er noch in der Alten-Herren-Mannschaft und engagierte sich im Fußballspielausschuß. Von 1978 bis 1980 war er Mitglied dieses wichtigen Gremiums, und von 1980 bis 1983 dessen Vorsitzender. Als 1982 der damalige TSG Vorsitzende einen tödlichen Verkehrsunfall erlitten hatte und seitdem der Vorstand quali-

tativ unterbesetzt war, ergriff Helmut Fischer im Jahre 1983 die Initiative und baute eine neue Vorstandsmannschaft auf. Er selbst übernahm den Vorsitz im Verein, den er bis 2001, also 19 Jahre lang inne hatte. In seine Zeit fiel der Bau eines Hartplatzes durch die Stadt, wobei der Verein Eigenleistungen außerhalb des Spielgeländes durchzuführen hatte. Unter anderem war eine Flutlichtanlage zu errichten, die Eigentum des Vereins wurde. Später entstand unter seiner Regie auch ein Gerätehäuschen an diesem Platz. Die Mitgliederzahl stieg während seiner Amtszeit von 389 auf 691 Personen. Helmut Fischer ist seit 2002 bis heute noch als Beisitzer im erweiterten Vorstand vertreten. Er leistet somit seit 1978 bis heute ununterbrochen Vorstandsarbeit und setzte sich während seiner Zeit als Vorsitzender vehement für die Jugendarbeit und dem Breitensport ein, was sich auch am Anstieg des Mitgliederstandes bemerkbar machte.

Dem Träger des Ehrenbriefes des Landes Hessen wurde 2008 für seine außerordentliche Verdienste die Ehrenmitglied-

schaft der TSG Biskirchen zuteil. Der Vorstand der TSG Biskirchen 1908 e. V.“

Diese Bewerbung ging per Postweg an die Volksbank Mittelhessen und siehe da, Wochen später bekamen wir Antwort auf unsere Bewerbung. Wir wurden am 13. Oktober 2015 zur Übergabe der Preisverleihung ins FORUM der Volksbank nach Gießen eingeladen. Die 1. Vorsitzende, Steffi Hardt, begleitete Helmut Fischer zu dieser Preisverleihung. Die beiden verbrachten in Gießen einen unvergesslichen Abend. Mit einem unterhaltsamen Rahmenprogramm und anschließendem Buffet bedankte sich die Volksbank Mittelhessen im Rahmen der Preisübergabe für Helmut's besonderes persönliches Engagement. Die beiden waren sehr glücklich, denn sie brachten 500 Euro mit nach Hause. Darauf sind wir ganz stolz!

Hiermit sagen wir Helmut Fischer nochmals „Herzlichen Dank“ für seine bisher geleistete Arbeit für die TSG und wir hoffen, daß er uns noch sehr lange tatkräftig erhalten bleibt. (SH)



„Rund um die Uhr liebevoll versorgt sein!“



HAUS ULMTAL • ZUM SCHEID 3 • 35753 GREIFENSTEIN-AlLENDORF
 TELEFON (0 64 78) 8 90 • TELEFAX (0 64 78) 89 11 • E-Mail: info@haus-ulmtal.de • www.haus-ulmtal.de

**Reifenservice • Auspuffservice
 Felgen • Zubehör**

Inh. Jürgen Metzler
 Weilburger Str. 24a • 35638 Leun-Biskirchen
 Telefon 06473-412130 • www.autoteilemetzler.de

**GETRÄNKE VERTRIEB
 THEO MENZ**
 Ihr zuverlässiger Getränkeliieferant

Kammerwies 5 + 6
 35619 Braunfels-Tiefenbach
 Telefon (0 64 73) 14 02

Sparkassen-Finanzgruppe
 Hessen-Thüringen

Deutsches Institut
 für Beratungsqualität
 Privatwirtschaftliches Institut

**Sieger
 Bankentest
 Sehr gut**
 Privatkunden-Beratung
 Banken
**Sparkasse
 Wetzlar**

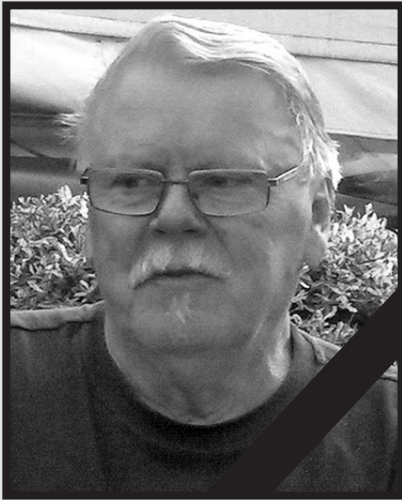
Im Test: Privatkunden-Beratung
 © Bankentest 04-07/2015 in Wetzlar
 Bewertungen / Informationen:
 www.difb.net • #bankentest • DWA GmbH

**Das Sparkassen-Finanzkonzept:
 Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.**

Menschlich. Persönlich. Verlässlich.

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei uns. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. www.sparkasse-wetzlar.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

WIR GEDENKEN



Martin Nöh

*27. 2. 1946 †3. 10. 2015

Der aus unserem Nachbarort Ulm stammende Martin Nöh heiratete am 14. April 1967 hier in Biskirchen die Tochter des langjährigen Kassierers der TSG Adolf Blöcher, Gisela Blöcher. Es war die Zeit, in der der TSG-Fußball zu einem Höhenflug ansetzte. Das dürfte auch Motivation für Martin Nöh gewesen sein, sich noch im gleichen Jahr seiner Hochzeit dem Verein anzuschließen, dem er bis zuletzt die Treue hielt. Wir kennen ihn bei der TSG nicht als aktiven Sportler und er leistete auch keine Vorstandsarbeit. Aber er engagierte sich sportlich im Schützenverein. Und auch im Aquariumclub leistete er Vorstandsarbeit. Martin war ein eher ruhiger Typ.

Die TSG ehrte ihn 1992 für 25- und 2007 für 40-jährige Mitgliedschaft.

Martin folgte seinem einzigen Sohn Peter in die Ewigkeit und ließ seine Frau Gisela alleine zurück. Möge sie so viel Kraft aufbringen, um das Alleinsein und die Einsamkeit zu bewältigen. Die TSG wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren. (GS)

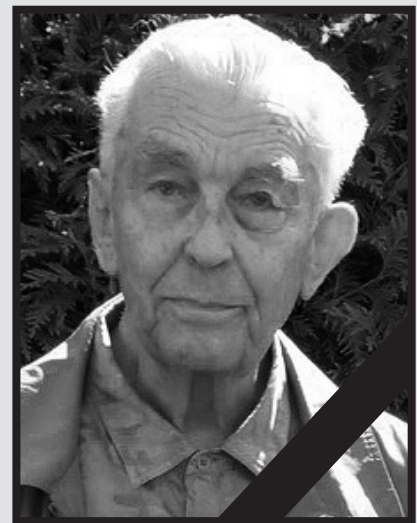
Artur Zech

*10. 1. 1927 †17. 10. 2015

Wie es früher üblich war, trat Artur Zech nach der Volksschulentlassung und Konfirmation im Alter von 14 Jahren 1941 der TSG als Mitglied bei. Von sportlichen Aktivitäten ist wenig bekannt. Nach seinen eigenen Angaben hat er sich in den Nachkriegsjahren am Brunnenlauf beteiligt und aus der gleichen Zeit ist dem Schreiber dieser Zeilen noch in Erinnerung, dass Artur Zech einmal an einem Waldlauf in Stockhausen teilgenommen hat. Dennoch war er für das Gemeinwesen unseres Ortes sehr aktiv. So war er längere Zeit Mitglied der Gemeindevertretung und stellvertretender Bürgermeister. Er war Vorsitzender des Gemeinschaftskreises und der Vereinigung für Volksbildung, sowie Seniorenbeauftragter. Außerdem gehörte er 1987 zu den Gründungsmitgliedern des Heimatkundlichen Arbeitskreises Biskirchen. Zunächst gehörte er als Beisitzer zum Vorstand und wurde zum Ehrenmitglied ernannt. In dieser Zeit hat er zusammen mit seiner Tochter Bärbel im Geschichtsbuch zur 750-Jahrfeier 1995 und in den Heimatkalendern des Heimatkundlichen Arbeitskreises einige Artikel geschrieben.

Bei der TSG wurde er für 25-, 40- 50- und 60-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt. Mit Erreichen des 70. Lebensjahres und über 50-jähriger Vereinstreue wurde er 1997 zum Ehrenmitglied ernannt. Die TSG wird ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

(GS)



Bei der 750-Jahrfeier 1995 verkörperte er im Festzug den Konradiner Bischof von Würzburg, dem Stifter der Bischofskirche, wovon der Name Biskirchen abgeleitet worden ist.

Fahrschule Becker GmbH

www.fahrschulebecker.de
Wetzlar, Aßlar, Biskirchen, Allendorf
Telefon: 06441 / 20 939 14

Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 09:00 – 18:00, und Samstag
09:00 – 13:00 Uhr
Täglich Unterricht und Anmeldung



Berufskraftfahrer- Aus- und Weiterbildung

Gapelstapler, LaSi, Baumasch.
Lehrg.
Förderungsberatung und
Finanzierung

Ausbildung in allen Klassen*

*Ferienfahrschule

*Sportbootschule

*Behindertenschulung

Check in (Passbilder, Sehtest,
Sofortmaßnahmen, Erste Hilfe, ärztliche
Untersuchungen für Klasse C und D)

IMPRESSUM:

Redaktion: Steffi Hardt (SH)
Gerhard Scharf (GS)
Petra Jimenez de Pablo (JDP)
Anzeigen: Kerstin Emler
Gestaltung: Satzstudio Scharf GbR, Biskirchen
Auflage: 1500 Stck.

BRUNNEN- APOTHEKE



Wir bringen Gesundheit

Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. u. Fr. von 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Mi. von 8 bis 13 Uhr, nachm. geschlossen. Sa. von 8.30 bis 12.30 Uhr

Anke Metzger e.K.

Bissenberger Str. 11 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 86 96 · Fax (0 64 73) 34 43
brunnenapotheke-biskirchen@t-online.de

MICHAELS

Mietwagentransfer



Krankenfahrten & Flughafentransfer

Inh. Michael Straßheim

Kirchweg 15 · 35638 Leun-Biskirchen

Telefon (0 64 73) 33 77 oder 26 90 · Fax (0 64 73) 41 00 85 · Mobil (01 77) 7 54 33 77

www.ms-transfer.de · E-Mail: info@ms-transfer.de

JUGENDFUSSBALL

Hallenturnier 2015

41 Mannschaften aus den verschiedensten Fußballkreisen nahmen am 1. Advent-Wochenende am Jugend-Fußball-Hallenturnier der JSG Biskirchen teil.

G-Junioren mit zwei Teams am Start

Den Anfang machten am 28. November 2015 die G-Junioren. Die Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren zeigten ihr Können mit dem Ball, und dies sehr beeindruckend. Wir selbst nahmen mit zwei Mannschaften teil. Dies ist sehr erfreulich, den zu Beginn der Saison (September 2015) sah es noch so aus, als sollten wir gerade mal eine Mannschaft stellen können. Eine Platzierung gibt es bei den G-Junioren noch nicht, da diese seit längerem im Fair-Play-Modus spielen. Folgende Mannschaften waren zu Gast: SG Ehringhausen, JSG Niederbiel/Oberbiel, JFV Wetzbachtal und SSC Juno Burg.

10 Mannschaften bei den E-Junioren

Nach den G-Junioren folgten die beiden E-Junioren-Turniere. Auch hier war die JSG mit zwei Mannschaften vertre-

ten. Im Turnier 1 ergab sich folgende Platzierung: 1. JFV Wetzbachtal I, 2. FSV Braunfels, 3. RSV Büblingshausen I, 4. JSG Oberlahn, 5. JSG Biskirchen I. Im Turnier 2 wurde der RSV Büblingshausen II Turniersieger, 2. JSG Biskirchen II, 3. TSG Dorlar, 4. JSG Niederbiel/Oberbiel und 5. JFV Wetzbachtal II. Nach dem Turnier überraschten unsere E-Junioren ihren Trainer Erich Scharf mit einem Geschenk, denn die Jungs und Mädchen wollten ihm so zeigen, wie wichtig er für sie ist. Die Überraschung ist gelungen. Wir alle sind froh, Erich im Trainerteam zu haben. Danke Erich!

C-Junioren werden Zweiter

Einen überraschend guten Auftritt hatten unsere C-Junioren. Läuft es in der Feldrunde nicht so gut, konnten sie in der Halle überzeugen und wurden verdienter Zweiter. Der erste Platz ging an die JSG Eschenburg II, 3. VfB Aßlar II, 4. JSG Eschenburg I, 5. JSG Niederbiel/Oberbiel und der 6. Platz an den SC Waldgirmes

Die F-Junioren spielten im Fair-Play-Modus

Den Anfang am zweiten Turniertag (29.



November 2015) machten die F-Junioren. Wie bei den G-Junioren wurde auch hier im Fair-Play-Modus gespielt. Wir selbst waren mit einer Mannschaft vertreten. In zwei Vierer-Gruppen spielten die Mannschaften um den Einzug in die Endrunde, die dann ohne Endplatzierung ausgespielt wurde. Folgende Mannschaften nahmen teil: RSV Büblingshausen, JFV Wetzbachtal, JSG Niederbiel/Oberbiel, FC Werdorf, JSG Steindorf/Albshausen, JSG Biskirchen, FSV Braunfels und SSC Juno Burg.

D-Junioren ziehen als Gruppen-Erster ins Finale ein

Nach den F-Junioren folgte das stark besetzte D-Junioren Turnier. In zwei Gruppen wurden die Endrundenbegegnungen ausgespielt. In der Endrunde setzte sich die Eintracht Wetzlar gegen die JSG Biskirchen durch und wurde





Landhotel Adler
Restaurant & Biergarten

AM HAIN 13
35638 LEUN-BISKIRCHEN
WWW.LANDHOTEL-ADLER.COM
INFO@LANDHOTEL-ADLER.COM

TEL: +49 (0)6473 / 92 92 0
FAX: +49 (0)6473 / 92 92 92

Ihr kompetenter Partner für:

- Elektro-Installation
- Netzwerktechnik
- Hausgeräte
- Steuerungs-/Anlagenbau
- Kundendienst



SCHÄUFLER
elektrotechnik

Ihr kompetenter Partner für:

- Gastronomieeinrichtungen
- Spül- und Kaffeemaschinenverleih für Privat- und Vereinsveranstaltungen
- Kundendienst

SCHÄUFLER
gastrotechnik

Hüttenstr. 10, 35638 Leun-Biskirchen Tel.: 06473/931033 Fax: /931035
e-mail: r.schaeufler@t-online.de www.elektro-schaeufler-gastrotechnik.de

Bäckerei Konditorei
Boelzer

Am Hain 12 · 35638 Leun-Biskirchen
Telefon (0 64 73) 13 96 · E-Mail: pension.boelzer@online.de

HÜTTENSTRASSE 14
35638 LEUN-BISKIRCHEN

FRISÖR-TERMINE
NUR NACH
VEREINBARUNG

TELEFON (0 64 73) 41 26 76

INHABER: ANDREAS KOCH



MAKO
ASSEKURANZMAKLER KG
VERSICHERUNGSBÜRO KOOB

VORSORGE · VERMÖGEN · VERSICHERUNGEN
BERATUNG · VERMITTLUNG · BETREUUNG

Melanie Koob · Am Wackenbach 15 · 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 27 90 · Telefax (0 64 73) 92 27 65
E-Mail: info@makoassekuranz.de · www.mako-leun.de

Turniersieger. Auf den Plätzen 3 bis 8 folgten die JSG Mücke, RSV Büblingshausen I, JSG Niederbiel/Oberbiel, SF Blau-Gelb-Marburg, JFV Wetzbachtal und der RSV Büblingshausen II.

Im letzten Turnier des Wochenendes holt die B-Jugend den Turniersieg

In einer 5er-Gruppe im Spielmodus „Jeder gegen Jeden“ wurde das B-Junioren-Turnier ausgetragen. Wir, die JSG, traten mit zwei Teams an. Die BI siegte in diesem Turnier ohne Punktverlust vor der TSG Wieseck III, gefolgt auf Platz 3 die JSG Oberlahn, 4. VfR Lich und der 5. Platz ging an die JSG Biskirchen II.

Es war wieder einmal ein sehr schönes Turnierwochenende, welches ohne die vielen fleißigen Hände nicht hätte stattfinden können. Daher bedanke ich mich bei allen Eltern die geholfen haben, bei allen Trainern und Betreuern, bei den B- und A-Jugendlichen Leon Jimenez, Paul Menz, Tim Hofmann, Nils Martin, Cedrik Held und Domink Balzer (Schiedsrichter und Turnierleitung), bei unseren Jung-

schiedsrichtern Yannick Schweitzer und Lukas Polanski, bei den Schiedsrichtern Ercan Kbakci, Holger Speier und Sebastian Swoboda. Weiterhin bedanken wir uns bei den Lieferanten Getränke Menz aus Tiefenbach, Bäckerei Hommel und der Metzgerei Hennche aus Biskirchen. Ein Dank geht auch an alle Gastmannschaften für ihr Kommen und an die Spieler und Spielerinnen unserer JSG. Ganz herzlich bedanken möchte ich mich beim SV Stockhausen für die großartige Unterstützung.

Auf diesem Wege wünsche ich allen Spieler und Spielerinnen der JSG Biskirchen, allen Trainern und Betreuern, allen Eltern, den Mitgliedern der Vereine TSG Biskirchen, TSV Bissenberg, TG Leun und SG Tiefenbach, sowie allen Sponsoren und Freunden der JSG Biskirchen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2016.

*Petra Jimenez de Pablo
Jugendleiterin TSG Biskirchen*



Zaunkönige zu Gast in der „Grünen Au“



Die „Zaunkönige“ der TSG Biskirchen wurden mit ihren Frauen im November vom geschäftsführenden Vorstand der TSG Biskirchen in die Gaststätte „Zur Grünen Au“ zum Essen und Trinken eingeladen. Wir erlebten gemeinsam einen wunderschönen Abend. Der Vorstand der TSG Biskirchen sagt nochmals „HERZLICHEN DANK“ für Eure geleistete Arbeit in den vergangenen Jahren!

(SH)



SPORT Dietz

BURGSOLMS

SEIT 1992



Öffnungszeiten:
MO | DI | DO | FR
9.30 – 12.30 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
DI | SA
9.30 – 13.00 Uhr

Gewerbepark 1
35606 BURGSOLMS
Telefon 06442-200220

Weil mehr Service einfach besser ist



Katja Bartschat
Auweg 9
35638 Leun-Biskirchen
Tel. 06473-2454

**Katjas
Haarschneiderei**

www.katjas-haarschneiderei-biskirchen.de

**Papier
Farbe**
ist unser Element



PRINT
Immel & Schuy Druck GmbH
Geschäftsführer: Thomas Immel

Heinrich-Zutt-Straße 2 Telefon 0 64 73 - 13 05
35638 Leun-Biskirchen Telefax 0 64 73 - 23 99

immel-schuy-druck@t-online.de

ZELLER NATÜRLICH GRÜN

Kompetenz in Rasen



- Sportplatzbesichtigung mit Bodenanalyse und Aufbaulinie
- Konzeptentwicklung zur kostengünstigen Regeneration und Erhaltung
- Berechtig nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung Hessen zur Anwendung u. Beratung von Pflanzenschutzmittel
- Umsetzung aller Pflege und Sanierungsmaßnahmen
- Ökologische Bodensanierung nach Hydraulikunfällen im Rasen
- Kontrolle durch Dokumentationen und Schulungen

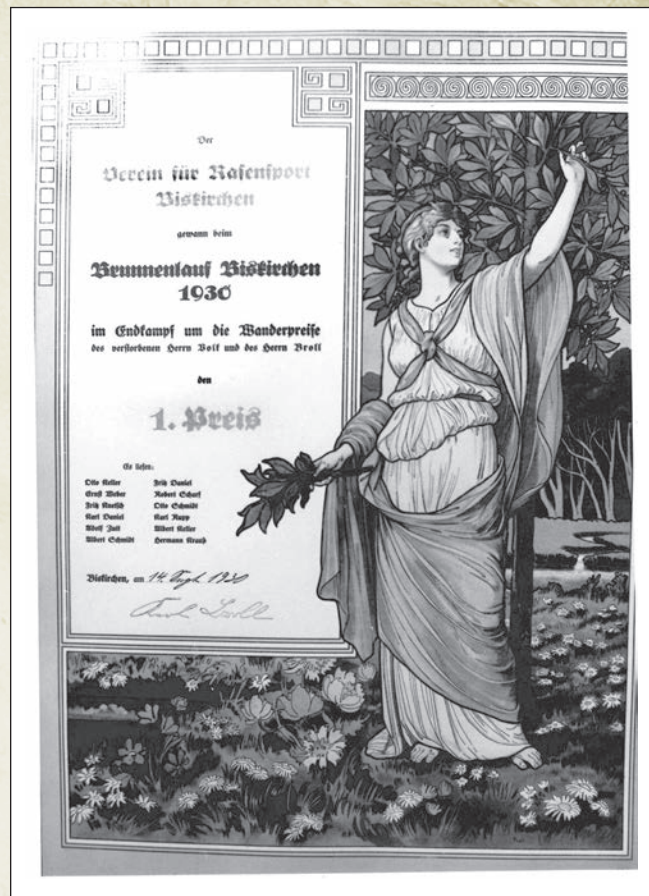
Zeller Natürlich Grün · Weingartenstraße 2 · 35638 Leun
Telefon (0 64 73) 41 24 48 · info@zeller-natuerlich-gruen.de · www.zeller-natuerlich-gruen.de



So war es vor 77 Jahren



Diesmal greifen wir zeitlich 77 Jahre in das Jahr 1938 zurück. Es war das Jahr vor Beginn des 2. Weltkrieges. Das NS-Regime hatte das Vereinsleben unterdrückt. Davon war auch die TSG Biskirchen betroffen. Erst nachdem Lehrer Hermann Zipp den Vorsitz übernehmen durfte, kam wieder Leben in das sportliche Geschehen und der traditionelle Brunnenlauf wieder zur Austragung. Dazu ein Artikel des „Wetzlarer Anzeiger“ vom 23. August 1938:



Wetzlarer Anzeiger

Brunnenlauf in Biskirchen

Leun, Biskirchen, Altshausen Sieger. — Brunnenbesitzer Karl Broll Ehrenmitglied der Sportgemeinde Biskirchen. — Fußballspiel Biskirchen — Löhnberg 5 : 3.

Biskirchen, 22. August.

Der für das Jahr 1938 am vergangenen Sonntag hier durchgeführte Brunnenlauf bedeutete einen vollen Erfolg für die aktive Beteiligung der besten Läufer der um Biskirchen gelegenen Vereine. So wie einst vor 18 Jahren die Stifter dieses Laufes alljährlich eine rege Beteiligung der sporttreibenden Jugend des Umlandes wünschten, so konnte man am vergangenen Sonntag mit Freude feststellen, daß der Ruf der hiesigen Sportgemeinde an die Nachbarvereine nicht überhört worden war. Außer einer waren alle gemeldeten Staffeln am Start.

★

Der Brunnenlauf ist ein sportlicher Leistungswettkampf, der von den Besitzern der hiesigen Mineralbrunnen im Jahre nach dem Kriege zur Förderung der körperlichen Eräftigung der Jugend gestiftet wurde. Die über 3000 m führende Laufstrecke zwischen dem Gertrudisbrunnen, der Heilquelle Karlsprudel und dem Dorfe selbst stellt an die Läufer große Anforderungen, die von den meisten Teilnehmern vorher zu leicht genommen werden. Die Strecke wird von 12 Läufern durchlaufen. Nachdem durch die Wiederbelebung der Sportarbeit in Biskirchen auch der Brunnenlauf wieder alljährlich zur Durchführung kommen wird, wird es möglich werden, diesen Lauf einst als Kreis- und gauoffene Meisterschaft der sachamtlichen Betreuung vorzuschlagen. Der Lauf soll, wie Vereinsführer Zipp in seiner Begrüßungsansprache betonte, nicht Selbstzweck des Vereins oder Dorfes sein, sondern der gesamten sporttreibenden Jugend gestiftet gelten.

★

Wenngleich es am Sonntag morgen nicht mehr zu regnen aufhören wollte, trafen in den Mittagstunden nacheinander die Staffeln ein. Der Regen ließ nach, der wolkenbedeckte Himmel klärte sich auf, und bald sah man am Start und Ziel am Gertrudisbrunnen wie auch an weiteren Stellen der Laufstrecke eine zahlreiche Zuschauermenge. Die Auslosung ergab folgende Einteilung:

1. Lauf: Ulm mit den Läufern Schöndorf, Adam, Altmendörfer, Schäfer, Müller, Würz, Hornelius, Klaus, Bremond, Biemer, Herr, Dörr. — Altshausen mit Jung, Daniel, Stauch, Harbordt, Scheidt, Krimmel, Herold, W. Schäfer, Müller, Vogt, Köhler, D. Schäfer. — Braunsfels mit Kurz, Schmidt, Gath, Diehl, Bender, Busch, W. Mensinger, Schleiter.

2. Lauf: Bissenberg mit Biemer, R. Siegel, Klotz, Weier, S. Siegel, Schnitzler, Binger, Keller, Hoppe, Staadt, Anschütz, Gahn. — Biskirchen mit Thorn, S. Zutt, D. Zutt, Grün, Kraft, Anapp, R. Weber, A. Weber, S. Weber, Roth, Schmidt, R. Weber.

3. Lauf: Löhnberg mit Derksen, Fuhrländer, W. Deißmann, A. Deißmann, Jaeger, Schöber, Kröller, Lenz, Schmidt, Fr. Deißmann, S. Deißmann, R. Schmidt. — Leun mit Debus, Schupp, A. Schmidt, A. Trost, R. Trost, R. Schmidt, Freyer, Hofmann, Staaden, Krauß, W. Schupp, Budy.

Der Turnverein Braunsfels, der vorjährige Sieger aus dem Lauf, wurde von der amtlichen Teilnahme ausgeschlossen, nachdem die Teilnehmer sich nicht in der vorgeschriebenen amtlichen Weise ausweisen konnten. Dennoch lief die Staffel außer Wertung eine gute Zeit. Im ersten Lauf übernahm anfangs Ulm die Führung, im Endkampf siegte jedoch Altshausen in Brustbreite, vor Braunsfels und klar vor Ulm. Im zweiten Lauf gewann Biskirchen vor Bissenberg, während im letzten Lauf die Staffel Leun in der besten Zeit die Löhnberger Staffel ausschaltete. Die Läufe ergaben folgende Zeiten: 1. Leun mit 2:52,7 Minuten, 2. Biskirchen 7:55,4, 3. Altshausen 7:57,4, 4. Braunsfels (außer Wertung) 7:57,4, 5. Bissenberg 8:02,3, 6. Ulm 8:08,8, 7. Löhnberg 8:10,2 Minuten.

★

Dienstag, den 23. August 1938

Jetzt hat der Terror auch den Sport erreicht

80.000 Menschen und Millionen Fernsehzuschauer, sowie die Spieler, Offiziellen und Politiker, darunter Deutschlands Außenminister Steinmeier, wurden während des Fußball-Länderspiels zwischen Frankreich und Deutschland am 13. November 2015 im Stade de France in Paris durch heftige Detonationen akustisch Zeugen eines groß angelegten Terrorangriffs durch die Terrormiliz islamischer Staat (IS).

Terroristen schossen vor den Stadionsportoren wahllos auf Menschen und sprengten sich selbst in die Luft. Die Terroristen hatten auch geplant, in das Stadioninnere vorzudringen, was

ihnen nicht gelang, wodurch noch ein furchtbareres Massaker verhindert werden konnte. So blieb es dort bei drei Opfern. Zeitgleich gab es an anderen Orten (Konzertthalle, Cafès, Restaurants) in der Stadt zu weiteren Anschlägen. Insgesamt fanden mindestens 130 Opfer den Tod und über 350 Menschen wurden teils schwer verletzt. Die Attentäter scheuten sich nicht, unschuldige Menschen in den Tod zu reißen. Sie schonten sich auch selber nicht, denn insgesamt sprengten sich sieben Attentäter selbst in die Luft. Um keine Panik aufkommen zu lassen, wurden Spieler und Zuschauer bis zum Spielende über die Sachlage nicht informiert.

Der Terror hatte den Völker verbindenden Sport erreicht.

Die Sicherheitsvorkehrungen wurden europaweit erhöht. In Belgien, wo die höchste Alarmstufe ausgerufen worden war, fielen die Fußballspiele der höheren Klassen aus. Und auch das vier Tage nach den Attentaten vorgesehene Fußball Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft in Hannover gegen die Niederlande wurde aus Sicherheitsgründen abgesagt.

Vor weiteren Terroranschlägen kann man nicht sicher sein. Führende Politiker haben schon von Krieg gesprochen. Deutsche Aufklärungsflugzeuge stehen zum Einsatz bereit. (GS)

Stand: 27. 11. 2015



“Gut abgesichert sein.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gehen Sie auf Nummer sicher! Das Leben bietet viele Chancen, aber auch genauso viele Risiken. Sichern Sie daher sich und Ihre Lieben optimal ab.

Informationen erhalten Sie in Ihrer Filiale, unter 0641 7005-0 und im Internet.



**Volksbank
Mittelhessen** 
www.vb-mittelhessen.de

„100 Jahre – 1000 Bilder“ – Im Rückspiegel

Die letzte Gruppenliga-Saison 1978/79 und die erste Runde in der Bezirksliga

Allen Insidern war klar, dass die TSG diesen hohen Leistungsstand nicht lange halten konnte. Dafür hatten die anderen und größeren Vereine wesentlich bessere Voraussetzungen sowie sportliche Perspektiven und waren auch finanzstärker. Aber die TSG war in die Phalanx renommierter Mannschaften eingebrochen und hatte ihnen Paroli geboten. Nach dem Abgang einiger Leistungsträger und durch Verletzungen während der Saison, fand ein Umbruch innerhalb der Mannschaft statt, der nicht kompensiert werden konnte. Der Abstieg in die Bezirksliga war nicht zu vermeiden. (GS)



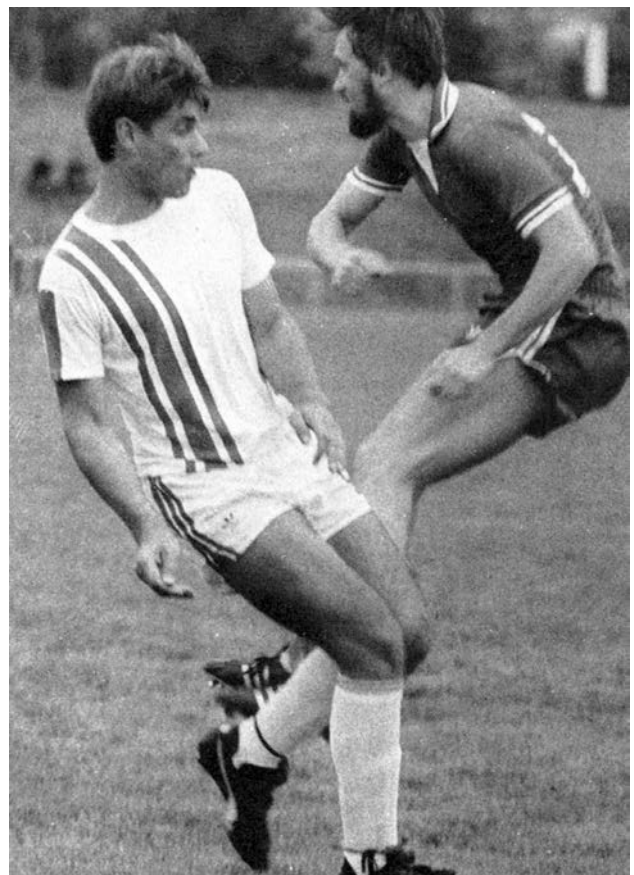
Vor der Saison 1978/79: Vorsitzender Artur Zutt (Mitte) verabschiedet die Leistungsträger Hermann Geier (links) und Helmut Fischer, die ihre aktive Laufbahn beendeten.



1978/79: TSV Klein-Linden – TSG Biskirchen 1:1. Ein viel versprechender Saisonauftakt beim Ex-Hessenligisten. In einem auf gutem Niveau stehenden Spiel klärt hier Klaus Schäufler per Kopf. Reiner Kuhl (rechts) braucht nicht einzugreifen



Eine Szene aus dem gleichen Spiel: TSG-Torwart Udo Pontoles (am Boden) pariert einen Flachschiess. Die beiden TSG-Akteure Klaus Schäufler und Wolfgang Späth können aufatmen.



1978/79: FC Burgsolms – TSG Biskirchen 4:0. Bei diesem rasigen Kopfball-Duell zieht Klaus Schäufler (links) gegen das Kopfballungeheuer Harald Karger (genannt Schädel-Harry) den Kürzeren. Der spätere Lizenzspieler (u. a. Eintracht Frankfurt, gewann auch gegen Bundesliga-Profis) viele Duelle.



1978/79: TSG Biskirchen – SC Gladenbach 0:2. So, wie hier, musste die Mannschaft etliche Heimmiederlagen hinnehmen. Assiiert von Jörg Höllering (Mitte) klärt Wolfgang Späth (links) per Kopfball.



1978/79: SC Waldgirmes – TSG Biskirchen 1:2. Nach diesem Auswärtssieg schöpfte man noch einmal Hoffnung. So, wie hier Wolfgang Späth (links) stemmte sich die gesamte Mannschaft vergebens gegen den Abstieg.



Die Bezirksklasse-Saison 1979/80: TSG Biskirchen – TuS Naunheim 0:0. Kopfballduell zwischen Erich Scharf (rechts) und einem Naunheimer Spieler.



In der gleichen Begegnung wieder Erich Scharf (rechts) im Zweikampf mit dem Naunheimer Spieler Schildbach.



RSV Büblingshausen – TSG Biskirchen 3:0. Hier sperrt der als Libero aufgebotene Heinz Weber (Nr. 5) einen gegnerischen Stürmer regelwidrig. Klaus Schäufler (links) und Wolfgang Späth (Nr. 2) beobachten die Szene.

GRÜNE AU BISKIRCHEN



Inh. Steffi Hardt

Auweg 20, 35638 Leun-Biskirchen, Telefon 06473 3019999

www.gruene-au-biskirchen.de